

PRESSEMITTEILUNG

WK II-Schachteam des Gymnasiums Oberursel holt bei der Deutschen Schulschachmeisterschaft seinen bisher größten Erfolg

Vom 17. bis 20.05.2026 fand in Willingen die diesjährige Deutsche Schulschachmeisterschaft statt. Auch das Gymnasium Oberursel nahm mit einer Mannschaft der Wettkampfklasse II (U 18) als Vertreter des Landes Hessen daran teil. Unter den 24 angetretenen, in der Spitze außergewöhnlich starken Mannschaften aus ganz Deutschland erzielte das GO-Team einen starken 4. Platz und verpasste nur nach Buchholzwertung ganz knapp die Pokalränge. Dieses Ergebnis ist die beste Platzierung in der WK II in den 13 Jahren seit Bestehen der Schach-AG am GO. Begleitet wurden die sieben Jungen von Ernst Fromme, Schachtrainer und Leiter der Schulschach-AG, sowie Schulschachkoordinatorin Sarah Rocktäschel.

Das GO-Team startete gleich mit zwei Siegen, einem $3\frac{1}{2}:2\frac{1}{2}$ gegen das Cecilien-Gymnasium Düsseldorf und $5:1$ gegen das Albert-Schweitzer-Gymnasium Erfurt, fulminant in das Turnier. In einem spannenden Duell ging an Tisch 1 der Kampf gegen das Top-Team des Werner-von-Siemens Gymnasiums aus Magdeburg knapp mit $2\frac{1}{2}:3\frac{1}{2}$ verloren und es folgte eine $2:4$ Niederlage gegen das Sächsische Landesgymnasium Sankt Afra aus Meißen.

Doch die Mannschaft zeigte beeindruckende Moral: In den letzten drei Runden gelangen drei klare Siege in Folge. Auf das $4\frac{1}{2}:1\frac{1}{2}$ gegen das Gymnasium Schillerschule Hannover folgten ein $3\frac{1}{2}:2\frac{1}{2}$ gegen das Carl-Bechstein-Gymnasium Erkner und in der Schlussrunde ein überzeugendes $4:2$ gegen das bayerische Emil-von-Behring-Gymnasium.



v.l.n.r.: Borui Fang, Kanad Joshi, Fabian Bär, Julius Russ, David Gilles, Noah Weyerer und Alwin Mohr bei der Siegerehrung. (Foto: Sarah Rocktäschel)

Getragen wurde der Erfolg von starken Einzelleistungen quer durch die Mannschaft. Borui Fang an Brett 1, Noah Weyerer an Brett 2 und David Gilles an Brett 3 hielten gegen die durchweg stark besetzten Spitzenbretter der Gegner dagegen. Besonders herausragend spielte Alwin Mohr, der an Brett 4 alle seine 4 Partien gewann, Kanad Joshi erzielte an Brett 5 mit starken 5½/7 das beste Einzelergebnis im Team und Julius Russ konnte als Ersatzspieler alle 5 Partien für sich entscheiden konnte. Fabian Bär komplettierte die Mannschaft an Brett 6 mit guten 3/5.

Ernst Fromme und Sarah Rocktäschel freuen sich sehr über die gemeinsamen Aufstellungen im Team, die Erfolge und den guten Zusammenhalt in der Mannschaft.

Mit fünf Siegen bei zwei Niederlagen errang das GO hinter den Turniersiegern des Landesgymnasiums für Hochbegabte Schwäbisch Gmünd und den Bezwingern des GO-Teams aus Meißen und Magdeburg sein bisher bestes Ergebnis in dieser Wettkampfklasse seit Bestehen der Schach-AG am GO.

In einer kleinen Feierstunde gratulierten Schulleiter Philipp Schefzyk und Jens Frowerk, Leiter des Fachbereichs II, den Schachspielern und dankte Ernst Fromme und Sarah Rocktäschel für ihren Einsatz und ihre Unterstützung. *(fro/jun)*



v.l.n.r.: Sarah Rocktäschel, Ernst Fromme, Alwin Mohr, Noah Weyerer, David Gilles, Fabian Bär, Kanad Joshi, Julius Russ, Philipp Schefzyk und Jens Frowerk (Foto: Christina Jung)

Christina Jung
(Pressebeauftragte)

Philipp Schefzyk
(Schulleiter)